GENERALI BANK

FremdwährungsKredit

Risiken und aktuelle Lage von Fremdwährungskrediten

Generali Bank AG, Stand 3. Quartal 2026, Änderungen vorbehalten, Dok 500321F121026

Der Fremdwährungskredit ist eine Finanzierungsvariante, mit der, je nach Entwicklung der jeweiligen Volkswirtschaft, Chancen und Risiken verbunden sind. Fremdwährungskredite wurden überwiegend in Schweizer Franken (CHF) abgeschlossen, da das Zinsniveau der Währung seit langer Zeit unter dem des Euro liegt.

So funktionieren Fremdwährungskredite

Fremdwährungskredite sind üblicherweise endfällig, d. h. der gesamte Kredit wird erst am Ende der Laufzeit zurückgezahlt. Während der Laufzeit werden regelmäßig nur die Zinsen gezahlt. Parallel dazu wird ein Tilgungsträger, z.B. in Form von Lebensversicherungen, Investmentfonds oder anderen Wertpapieren, angespart. Dieser Tilgungsträger soll am Ende der Laufzeit für die Rückzahlung des Kredites verwendet werden.

Die laufenden Zinsen sowie der Kreditbetrag lauten auf fremde Währung, wobei jeweils der aktuelle Gegenwert in Euro zu bezahlen ist. Durch Währungsschwankungen können sich die Zahlungen während der Laufzeit erhöhen oder verringern.

Die Risiken von Fremdwährungskrediten

Wechselkursrisiko

Der Wechselkurs bezeichnet das Umrechnungsverhältnis zwischen zwei Währungen. Wenn die Kreditwährung gegenüber dem Euro an Wert gewinnt, muss umgerechnet ein höherer Eurobetrag für die laufende Zahlung der Zinsen bzw. die Kreditrückzahlung am Ende der Laufzeit aufgewendet werden.

Aktuelle Situation: Ungünstige Entwicklung des Wechselkurses

Der Schweizer Franken ist seit 2008 gegenüber dem Euro stark gestiegen (= Kursverlust für Kreditnehmer). Je nach Währungsentwicklung kann sich der Kursverlust weiter erhöhen bzw. auch wieder reduzieren.

Zinssatzänderungsrisiko

Aufgrund von Veränderungen des wirtschaftlichen Umfeldes im Euro- sowie Fremdwährungsraum unterliegen Zinssätze unabhängig von der Finanzierungswährung Schwankungen. Der Zinsvorteil eines Kredites in Fremdwährung gegenüber einem Kredit in Euro kann durch diese Schwankungen verloren gehen oder sich in einen Nachteil umkehren. Höhere Zinsen bedeuten eine höhere Zinsbelastung.

Aktuelle Situation: Zinsvorteil im Schweizer Franken (CHF)

In den letzten Jahren lag der Indikatorsatz für Kredite in CHF unter jenem für Euro-Kredite. Dieser Zinsvorteil gegenüber Euro-Krediten ist nach wie vor gegeben.

Tilgungsträgerrisiko

Mit einem laufend zu besparenden Tilgungsträger wird Kapital aufgebaut, das zur Rückzahlung des Kreditbetrages einer endfälligen Finanzierung dient. Wird die angenommene Performance nicht erreicht, kann der Kredit am Ende der Laufzeit nicht zur Gänze mit dem Erlös zurückgezahlt werden. Der Kreditnehmer ist zur Zahlung des Differenzbetrages verpflichtet.

Aktuelle Situation: Geringe Performance bei Tilgungsträgern

Kursverluste an den Börsen infolge von Krisen schlagen sich auch auf den Wert zahlreicher Tilgungsträger nieder. Viele Tilgungsträger werden möglicherweise den ursprünglich prognostizierten Endwert nicht erreichen.

FremdwährungsKredit

Risiken und aktuelle Lage von Fremdwährungskrediten

Generali Bank AG, Stand 3. Quartal 2026, Änderungen vorbehalten, Dok 500321F121026

Wechselkursentwicklung CHF zu EUR

Für 1 Euro erhielten Sie Ende 2007 CHF 1,65, am Ende 3. Quartal 2026 hingegen nur CHF 0,9474. D.h. je geringer der Kurs, desto mehr Euro müssen für denselben Betrag in CHF aufgewendet werden.

Berechnungsbeispiel

So berechnen Sie Ihren tagesaktuellen Kursgewinn bzw. -verlust: Den aktuellen Schweizer Franken-Devisenkurs finden Sie in allen Tageszeitungen unter der Rubrik Wirtschaft/Börse. Der tagesaktuelle Kursgewinn bzw. -verlust ist auch im persönlichen Online-Banking-Bereich abrufbar.

Kursgewinn bzw. -verlust in % =
(Aktueller Kurs – Einstiegskurs)*100 / aktueller Kurs

Beispiel: aktueller CHF-Devisenmittekurs 0,9474 (30.09.2026);
Einstiegskurs (05.04.2007): 1,63;
Kreditnominale: EUR 100.000.-
Ergebnis: (0,9474 – 1,63)*100/0,9474 = -72,05 %,
Kursverlust in EUR: 100.000*72,05 % = EUR 72.050,-

Zinsindikatorentwicklung 3-Monats-EUR (EURIBOR) zu 3-Monats-CHF (LIBOR / SARON)

Das Zinsniveau in Schweizer Franken (SARON) ist seit mehreren Jahren unter dem Indikator im Eurobereich. Der nachfolgende Vergleich stellt die beiden Indikatorsätze jeweils zum Jahresende dar.

JAHR	EUR	CHF
2007	4,850	2,757
2008	3,290	0,662
2009	0,710	0,252
2010	1,020	0,170
2011	1,426	0,052
2012	0,185	0,012
2013	0,287	0,023
2014	0,078	-0,063
2015	-0,131	-0,756
2016	-0,319	-0,729
2017	-0,329	-0,746
2018	-0,309	-0,713
2019	-0,390	-0,688
2020	-0,538	-0,764
2021	-0,571	-0,753
2022	2,132	0,551
2023	3,909	1,707
2024	2,714	0,840
2025	2,026	-0,041

FremdwährungsKredit

Risiken und aktuelle Lage von Fremdwährungskrediten

Generali Bank AG, Stand 3. Quartal 2026, Änderungen vorbehalten, Dok 500321F121026

Tilgungsträgerentwicklung

Die erforderliche Höhe des Erlöses aus dem Tilgungsträger entspricht dem Euro-Gegenwert Ihres in Fremdwährung ausgenützten Kreditbetrages zum aktuellen Umrechnungskurs und kann sich je nach Währungsentwicklung erhöhen bzw. reduzieren. Je nach Veranlagung kann der aktuelle Wert des Tilgungsträgers aufgrund der Marktsituation stärker oder schwächer beeinträchtigt sein.
Die künftige Performance kann nicht prognostiziert werden.



Das Liniendiagramm veranschaulicht die Wertentwicklung eines Tilgungsträgers über einen Zeitraum von 20 Jahren mit angenommenen Nettorenditen von 0%, 2,25% und 3,50%.

Aktuelle Informationen über die Entwicklung des eigenen Tilgungsträgers erhalten Sie bei Ihrer Versicherungsgesellschaft, Ihrem depotführenden Institut bzw. bei Ihrem persönlichen Berater.

Tilgungsmodelle:

Tilgungsmodelle in tabellarischer Übersicht:

Tilgungsmodell	unmittelbare finanzielle Auswirkung*	ZUKÜNFTIGES RISIKO Wechselkurs	ZUKÜNFTIGES RISIKO Tilgungsträger
Umstellung auf Euro tilgend	hohe Kosten	kein Wechselkursrisiko	kein TT-Risiko
Umstellung auf Euro teiltilgend	mittlere Kosten	kein Wechselkursrisiko	mittleres TT-Risiko
Umstellung auf Fremdwährung tilgend	geringe Kosten	mittleres Wechselkursrisiko	kein TT-Risiko
Umstellung auf teiltilgend in Euro, endfälliger Teil in Fremdwährung	mittlere Kosten	mittleres Wechselkursrisiko	mittleres TT-Risiko
Umstellung auf Fremdwährung teiltilgend	geringe Kosten	hohes Wechselkursrisiko	mittleres TT-Risiko
Erhöhung bzw. zusätzlicher Abschluss eines Tilgungsträgers	geringe Kosten	hohes Wechselkursrisiko	hohes TT-Risiko

*Diese Auswirkung gilt für bestehende Kunden der Generali Bank, CHF-Devisenmittekurs von 0,9474 am Stichtag 30.09.2026.

GENERALI BANK

FremdwährungsKredit

Risiken und aktuelle Lage von Fremdwährungskrediten

Generali Bank AG, Stand 3. Quartal 2026, Änderungen vorbehalten, Dok 500321F121026

Umstellung auf Euro tilgend

- **Funktionsweise:** Der Kreditbetrag wird zur Gänze in Euro umgewandelt.
- **Rückzahlung:** In Pauschalraten.
  Finanzielle Auswirkungen: Mit Umstellung des Kredites auf Euro ändert sich je nach Kurssituation die Kreditschuld (Kursverluste erhöhen den Kreditbetrag). Der Zinsvorteil aus der Fremdwährungsfinanzierung ist nicht mehr vorhanden.

Umstellung auf Euro teiltilgend

- **Funktionsweise:** Der Kreditbetrag wird zur Gänze in Euro umgewandelt.
- **Rückzahlung:** Ein Teilbetrag wird während der Laufzeit in Pauschalraten zurückgezahlt. Der vereinbarte Restbetrag wird am Ende der Laufzeit mit dem Erlös des Tilgungsträgers abgedeckt.
- Finanzielle Auswirkungen: Sollte der Erlös aus dem Tilgungsträger nicht ausreichen, ist eine allfällige Schlusszahlung zu leisten. Mit Umstellung des Kredites auf Euro ändert sich je nach Kurssituation die Kreditschuld (Kursverluste erhöhen den Kreditbetrag). Der Zinsvorteil aus der Fremdwährungsfinanzierung ist nicht mehr vorhanden.

Umstellung auf Fremdwährung tilgend

- **Funktionsweise:** Der Kredit bleibt zur Gänze in Fremdwährung.
- **Rückzahlung:** In Pauschalraten, die in Euro zu bezahlen sind.
- Finanzielle Auswirkungen: Das Kursrisiko reduziert sich laufend mit jeder Ratenzahlung. Die Höhe der Pauschalrate unterliegt Kursschwankungen.

Umstellung auf teiltilgend in Euro, endfälliger Teil in Fremdwährung

- **Funktionsweise:** Ein Teil des Kreditbetrages wird in Euro umgewandelt, der endfällige Teil bleibt in Fremdwährung.
- **Rückzahlung:** Der Teil des Kredites in Euro wird in Pauschalraten zurückgezahlt. Der endfällige Teil in Fremdwährung wird am Ende der Laufzeit mit dem Erlös des Tilgungsträgers abgedeckt.
- Finanzielle Auswirkungen: Sollte der Erlös aus dem Tilgungsträger nicht ausreichen, ist eine allfällige Schlusszahlung zu leisten. Mit Teilumstellung des Kredites auf Euro ändert sich anteilig je nach Kurssituation die Kreditschuld (Kursverluste erhöhen den Kreditbetrag). Der Zinsvorteil aus der Fremdwährungsfinanzierung ist teilweise nicht mehr vorhanden.

Umstellung auf Fremdwährung teiltilgend

- **Funktionsweise:** Der Kredit bleibt zur Gänze in Fremdwährung.
- **Rückzahlung:** Ein Teilbetrag des Fremdwährungskredites wird während der Laufzeit in Pauschalraten zurückgezahlt, die in Euro zu bezahlen sind. Der vereinbarte Restbetrag wird am Ende der Laufzeit mit dem Erlös des Tilgungsträgers abgedeckt.
- Finanzielle Auswirkungen: Sollte der Erlös aus dem Tilgungsträger nicht ausreichen, ist eine allfällige Schlusszahlung zu leisten. Das Kursrisiko reduziert sich laufend mit jeder Ratenzahlung. Die Höhe der Pauschalrate unterliegt Kursschwankungen.

Erhöhung bzw. zusätzlicher Abschluss eines Tilgungsträgers

- **Funktionsweise:** Der Kredit bleibt zur Gänze in Fremdwährung.
- **Rückzahlung:** Der Betrag wird am Ende der Laufzeit mit dem Erlös des Tilgungsträgers abgedeckt.
- Finanzielle Auswirkungen: Eine mögliche Finanzierungslücke am Laufzeitende reduziert sich durch die erhöhte Besparung des Tilgungsträgers. Eine allfällige Schlusszahlung ist möglich.